

St. Franziskus:

Totengedenken und Gräbersegnung in Offenbach

**Zu Beginn des Novembers werden
traditionell die Gräber unserer
Verstorbenen gesegnet – auch auf den
Offenbacher Friedhöfen. Die
Gräbersegnungen finden meist an
Allerheiligen oder Allerseelen statt. Die
genauen Termine haben wir für Sie
zusammengestellt.**

*Von Sven Herget
28. Okt. 2026*



Allerheiligen und Allerseelen klingen ähnlich und gehören zusammen, sind aber zwei unterschiedliche Gedenktage. Das Schmücken der Gräber mit grünen Zweigen und Blumengestecken, das Aufstellen von Kerzen und die Segnung der Gräber sind besonders mit Allerseelen verbunden. Im Laufe der Zeit hat sich dieser Brauch regional auch mit dem Allerheiligenfest verbunden – gerade in Gegenden, in denen Allerseelen kein arbeitsfreier Tag ist.

Allerheiligen ist ein Fest des Lebens, der österlichen Hoffnung. Die Kirche feiert die vielen bekannten und unbekannten Heiligen, die bereits bei Gott sind und uns als Glaubenszeugen und Vorbilder vorangegangen sind, aber keinen eigenen Gedenktag haben. Allerseelen ergänzt dieses Fest: An diesem Tag gedenken wir besonders unserer Verstorbenen und beten für sie, dass auch sie einmal bei Gott geborgen sind. In Erinnerung an die Taufe, die im christlichen Verständnis die Zusage zum ewigen Leben ist, werden daher die Gräber mit Weihwasser besprengt und gesegnet.

Alle Termine für die Pfarrei St. Franziskus

Allerheiligen, Sonntag, 1. November

- 13.30 Uhr - Gräbersegnung auf dem Neuen Friedhof Offenbach
- 14.00 Uhr - Andacht am Altar im neuen Teil des Bieberer Friedhof. Mit Ausgabe von Weihwasser zur persönlichen Gräbersegnung
- 15.00 Uhr - Gräbersegnung auf dem Alten Friedhof Offenbach
- 15.00 Uhr - Andacht in der Trauerhalle auf dem Friedhof in Bürgel, danach Gräbersegnung

Allerseelen, Montag, 2. November

- 15.00 Uhr - Allerseelenamt in der Trauerhalle auf dem Friedhof in Rumpenheim und Gräbersegnung
- 18.00 Uhr - Gedenkgottesdienst für die Verstorbenen des vergangenen Jahres in St. Nikolaus
- 19.00 Uhr - Gedenkgottesdienst für die Verstorbenen des vergangenen Jahres in St. Josef. Gemeinsamer Gottesdienst für die Südstadt